

OceanaGold Corp.: Mineralressourcen und -Reserven für das Jahr bis 2022

03.04.2023 | [IRW-Press](#)

VANCOUVER, 31. März 2023 - [OceanaGold Corp.](#) (TSX: OGC) ("OceanaGold" oder das "Unternehmen") freut sich, seine Ressourcen- und Reservenbilanz ("R&R") für das am 31. Dezember 2022 abgeschlossene Jahr bekannt zu geben.

Gerard Bond, President und CEO von OceanaGold, sagte: "Unsere Reserven und Ressourcen bilden weiterhin eine solide Grundlage für OceanaGold und unterstützen unser Wachstum der Goldproduktion in den kommenden Jahren. Im Jahr 2022 waren wir weiterhin erfolgreich bei der Beschreibung des Untertagepotenzials bei Haile, was durch Ressourcenerweiterungen sowohl bei Horseshoe als auch bei Palomino belegt wird. Auch bei Didipio, wo nur begrenzte Bohrungen durchgeführt wurden, und bei Golden Point Underground bei Macraes konnten wir erfolgreich weitere Unzen an Ressourcen hinzufügen. Während die Bohrungen zur Ressourcenumwandlung bei Wharekirauponga durch Einschränkungen im Zusammenhang mit der Trockenheit im Jahr 2022 beeinträchtigt wurden, gehen wir davon aus, dass wir die Abgrenzung dieser Lagerstätte im Jahr 2023 fortsetzen werden.

Wir freuen uns über die fortgesetzte Ressourcenumwandlung und die Wachstumschancen bei Haile Underground, Didipio, Martha Underground und Wharekirauponga und haben unsere Budgets für die bergbaunahe Exploration für das Jahr 2023 um über 35 % erhöht."

Höhepunkte

- Erhöhung der angezeigten Ressourcen um 0,18 Moz bei Palomino Underground, Haile, USA.
- Erhöhung der abgeleiteten Ressourcen um 0,16 Moz bei Horseshoe Underground, Haile, USA.
- Erhöhung der abgeleiteten Ressourcen um 0,16 Moz bei Golden Point Underground, Macraes, Neuseeland.
- 0,05 Moz Erhöhung der angezeigten Ressourcen in Panel 2, Didipio, Philippinen.
- Die gesamten nachgewiesenen und wahrscheinlichen Reserven beliefen sich auf 5,20 Moz Gold (124 Mt bei 1,30 g/t Gold), einschließlich 7,4 Moz Silber und 0,15 Mt Kupfer.
- Die gesamten gemessenen und angezeigten Ressourcen, einschließlich der Mineralreserven, beliefen sich auf 8,59 Moz Gold (186 Mt mit 1,44 g/t Gold), einschließlich 13 Moz Silber und 0,17 Mt Kupfer.
- Die gesamten abgeleiteten Ressourcen beliefen sich auf 3,9 Moz Gold (59 Mt mit 2,1 g/t Gold) und blieben im Vergleich zum Vorjahr weitgehend unverändert, da die Steigerungen bei Golden Point Underground, Horseshoe Underground und Martha Underground den Erfolg der Umwandlung in angezeigte Ressourcen bei Palomino ausglich.

Mineralische Reserven insgesamt

Zum 31. Dezember 2022 beliefen sich die nachgewiesenen und wahrscheinlichen ("P&P") Reserven von OceanaGold auf 124 Mt mit 1,30 g/t Gold für 5,20 Moz Gold, einschließlich 7,4 Moz Silber und 0,15 Mt Kupfer, was einem Rückgang der Goldreserven um 0,43 Moz im Vergleich zum Vorjahr entspricht (siehe Tabelle 1), der größtenteils auf die Erschöpfung der Minen zurückzuführen ist.

Tabelle 1: Mineralreserven (Stand: 31. Dezember 2022)

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2023/69936/01042023_DE_Oceana.001.png

Abbildung 1: Änderungen der gesamten nachgewiesenen und wahrscheinlichen Mineralreserven

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2023/69936/01042023_DE_Oceana.002.png

Mineralische Ressourcen insgesamt

Zum 31. Dezember 2022 beliefen sich die gemessenen und angezeigten ("M&I") Ressourcen von OceanaGold auf 186 Mt mit 1,44 g/t Gold für 8,59 Moz Gold, einschließlich 13 Moz Silber und 0,17 Mt Kupfer (Tabelle 2). Die Mineralressourcen werden einschließlich der Mineralreserven gemeldet.

Tabelle 2: Gemessene und angezeigte Mineralressourcen (Stand: 31. Dezember 2022)

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2023/69936/01042023_DE_Oceana.003.png

Auf konsolidierter Basis gingen die M&I-Ressourcen im Vergleich zum Jahresende 2021 um 0,54 Moz zurück (Abbildung 2). Die Rückgänge sind auf den Abbau in allen Betrieben des Unternehmens sowie auf die überarbeitete Ressourcenklassifizierung und Abbauannahmen bei Martha Underground und eine leichte Verringerung der Tagebauresource aufgrund der gestiegenen Kosten bei Haile zurückzuführen. Die Rückgänge wurden teilweise durch Zuwächse aufgrund von Ressourcenwandlungsbohrungen bei Palomino, Golden Point Underground und Didipio ausgeglichen.

Abbildung 2: Änderungen der gesamten gemessenen und angezeigten Mineralressourcen

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2023/69936/01042023_DE_Oceana.004.png

Zum 31. Dezember 2022 beliefen sich die abgeleiteten Ressourcen auf 59 Mt mit 2,1 g/t Gold für 3,9 Moz Gold, einschließlich 7,3 Moz Silber und 0,04 Mt Kupfer (Tabelle 3). Keine Nettoveränderung im Vergleich zum Vorjahr. Erhöhungen der abgeleiteten Ressourcen bei Golden Point Underground, Horseshoe Underground und Martha Underground wurden durch Verringerungen bei Palomino ausgeglichen. Die Verringerung der abgeleiteten Ressourcen bei Palomino ist auf die Umwandlung in angezeigte Ressourcen zurückzuführen.

Tabelle 3: Abgeleitete Mineralressourcen insgesamt (Stand: 31. Dezember 2022)

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2023/69936/01042023_DE_Oceana.005.png

Abbildung 3: Änderungen der gesamten abgeleiteten Ressourcen

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2023/69936/01042023_DE_Oceana.006.jpeg

Haile, USA

Die P&P-Reserven bei Haile beliefen sich auf insgesamt 43,8 Mt mit 1,74 g/t Gold, was 2,45 Moz Gold entspricht, einschließlich 3,0 Moz Silber. Im Jahresvergleich sind die P&P-Reserven um 0,11 Moz gesunken, was auf die Erschöpfung der Minen zurückzuführen ist (Abbildung 4). Von den 2,45 Moz Gold entfallen 0,42 Moz auf den Horseshoe Underground (3,4 Mt mit 3,9 g/t Gold).

Abbildung 4: Änderungen der nachgewiesenen und wahrscheinlichen Mineralreserven von Haile

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2023/69936/01042023_DE_Oceana.007.png

Die gesamten M&I-Ressourcen von Haile beliefen sich auf 49,9 Mt mit 1,86 g/t Gold für 2,98 Moz Gold, einschließlich 3,3 Moz Silber. Dies ist ein leichter Rückgang um 0,06 Moz im Vergleich zum Jahresende 2021, der größtenteils auf die Erschöpfung des Tagebaus und die gestiegenen Betriebskosten zurückzuführen ist (Abbildung 5) und durch das Ressourcenwachstum im Tagebau Palomino und in der Mill Zone Stage 2 ausgeglichen wird.

Von den 2,98 Moz Gold entfallen 0,90 Moz auf den Untertagebau, der die beiden Lagerstätten Horseshoe und Palomino umfasst. Ressourcenwandlungsbohrungen im Jahr 2022 bei Palomino erhöhten die angezeigten Ressourcen um 0,18 Moz und lieferten eine aktualisierte angezeigte Ressource von 3,7 Mt mit 3,15 g/t für 0,38 Moz. Die für 2023 geplanten Ressourcenwandlungsbohrungen bei Palomino zielen weiterhin auf die verbleibenden 0,15 Moz an abgeleiteten Ressourcen ab. Eine wirtschaftliche Studie für Palomino ist für 2023 geplant, wobei das Ziel darin besteht, dieses Material gegen Jahresende in Reserven umzuwandeln.

Abbildung 5: Änderungen der gemessenen und angezeigten Mineralressourcen von Haile

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2023/69936/01042023_DE_Oceana.008.jpeg

Die abgeleiteten Ressourcen bei Haile blieben bei 9 Mt mit 2,6 g/t Gold (0,7 Moz Gold). Rückgänge aufgrund der Umwandlung von abgeleiteten Ressourcen bei Palomino und Mill Zone wurden durch Ressourcenwachstum bei Horseshoe ausgeglichen (Abbildung 6).

Abbildung 6: Änderungen bei den abgeleiteten Ressourcen von Haile

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2023/69936/01042023_DE_Oceana.009.jpeg

Haile Resource Model Leistung

Tabelle 4 fasst die Abgleiche des Ressourcenmodells für den Tagebau Haile von 2018 bis 2022 zusammen. Die Daten für den Abgleich zwischen dem Ressourcenmodell und der werksbereinigten Mine zeigen von Jahr zu Jahr eine unterschiedliche Leistung, wenngleich der langfristige Fünf-Jahres-Durchschnitt angemessen ist: +11 % bei den Tonnen, 0 % beim Gehalt und +11 % beim enthaltenen Gold. Der positive Abgleich für das Jahr 2022 ist vor allem darauf zurückzuführen, dass mehr Gold innerhalb und in der Nähe von historisch abgebauten Gebieten innerhalb des Tagebauabschnitts Haile Stufe 1 gewonnen wurde. Der Abbau dieser Grubenstufe wurde im September 2022 abgeschlossen. Der Tagebau wird in den Gebieten Mill Zone und Ledbetter fortgesetzt.

Auch wenn weiterhin mit jährlichen Schwankungen bei der Abstimmung zu rechnen ist, wird davon ausgegangen, dass die Ressourcenschätzungen für den Tagebau Haile eine akzeptable Grundlage für die mittel- bis langfristige Minenplanung darstellen.

Tabelle 4: Leistung des Haile-Tagebau-Ressourcenmodells, 2018 bis 2022

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2023/69936/01042023_DE_Oceana.010.png

Didipio, Philippinen

Die P&P-Reserven von Didipio beliefen sich auf 41,0 Mio. Tonnen mit 0,90 g/t Gold für 1,18 Mio. Moz Gold, einschließlich 2,5 Mio. Moz Silber und 0,15 Mio. Tonnen Kupfer, was im Vergleich zum Vorjahr einen leichten Rückgang um 0,05 Mio. Moz darstellt, der auf den Abbau im Jahr 2022 zurückzuführen ist (Abbildung 7), der jedoch teilweise durch das Ressourcenwachstum im Untertagebau ausgeglichen wurde.

Abbildung 7: Änderungen der nachgewiesenen und wahrscheinlichen Mineralreserven von Didipio

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2023/69936/01042023_DE_Oceana.011.png

Die M&I-Ressourcen von Didipio beliefen sich auf 45,0 Mio. Tonnen mit 0,92 g/t Gold für 1,33 Mio. Unzen Gold, einschließlich 2,8 Mio. Unzen Silber und 0,17 Mio. Unzen Kupfer, ein Rückgang von 0,08 Mio. Unzen im Vergleich zum Vorjahr, der auf die Erschöpfung der Minen im Jahr 2022 zurückzuführen ist und teilweise durch das Ressourcenwachstum ausgeglichen wurde (Abbildung 8).

Bei Didipio verbleiben insgesamt 15,5 Mt mit 0,38 g/t Gold und 0,36 % Kupfer auf Halde (abgebaut bis zu einem Cutoff-Gehalt von 0,4 g/t AuEq) sowie eine zusätzliche Halde mit 5,3 Mt mit 0,18 g/t Gold und 0,15 % Kupfer (abgebaut bis zu einem Cutoff-Gehalt von etwa 0,27 g/t AuEq).

Abbildung 8: Änderungen der gemessenen und angezeigten Mineralressourcen von Didipio

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2023/69936/01042023_DE_Oceana.012.jpeg

Die abgeleiteten Ressourcen von Didipio beliefen sich auf 0,4 Mio. Unzen Gold, 0,6 Mio. Unzen Silber und 0,04 Mio. Tonnen Kupfer und blieben damit im Vergleich zum Vorjahr unverändert.

Leistung des Didipio-Ressourcenmodells

Der Abgleich in Tabelle 5 umfasst den Abbau in Didipio von Mai 2018 bis Dezember 2022 und deckt damit den Zeitraum der FTAA-Erneuerung (in dem der Abbau ausgesetzt war) und den anschließenden Hochlauf ab, der zunächst mit der Verarbeitung der übertägigen Halden und anschließend mit dem Untertagebau begann. Während die vier Jahre des Abbaus (kein Abbau zwischen Juli 2019 und November 2021) einige Schwankungen in der Leistung von Jahr zu Jahr zeigen, ist die langfristige Durchschnittsleistung für diesen Zeitraum angemessen.

Tabelle 5: Didipio Underground Resource Model Performance, 2018 bis 2022

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2023/69936/01042023_DE_Oceana.013.png

Auch wenn weiterhin mit jährlichen Schwankungen bei der Abstimmung zu rechnen ist, wird davon ausgegangen, dass die Ressourcenschätzungen für den Tagebau und den Untertagebau von Didipio eine akzeptable Grundlage für die mittel- bis langfristige Minenplanung darstellen.

Macraes, Neuseeland

Die P&P-Reserven für Macraes beliefen sich auf 35,7 Mt mit 0,93 g/t Gold oder 1,06 Moz Gold, wovon 0,88 Moz auf die Tagebaue und 0,19 Moz auf die Untertageminen Frasers und Golden Point entfallen. Der konsolidierte Rückgang von 0,14 Moz im Vergleich zum Vorjahr spiegelt den Abbau von 2022 wider.

Die P&P-Reserven von Macraes umfassen die Tagebaue Round Hill und Southern Pit (zusammen "RHOP"), die etwa 0,42 Moz enthalten.

Im Laufe des Jahres 2022 wurden mehrere technische Risiken im Zusammenhang mit dem RHOP untersucht, da es an die Böschungsmauer des Mixed Tailings Impoundment (MTI) angrenzt und im Falle eines Abbaus eine andere grubeninterne Absetzanlage verlegt werden müsste.

Es wurden bereits umfangreiche Daten gesammelt und Tests durchgeführt. Jüngste Analysen zeigen, dass das Risikoprofil des RHOP-Abbaus höher ist als bisher angenommen. Zu den bisher identifizierten Risiken gehören geotechnische, betriebliche und terminliche Risiken. Letztere stehen im Zusammenhang mit der bisher angenommenen Wiederverwertung der Abraumhalden mittels hydraulischem Abbau, einer Methode, die in Macraes bisher nicht angewandt wurde.

Eine RHOP-Optionenstudie ist in Arbeit und soll 2023 abgeschlossen werden. Das Ergebnis dieser Studie wird Anhaltspunkte für das am besten geeignete RHOP-Entwicklungsszenario auf der Grundlage von Überlegungen zum prognostizierten Cashflow, zur Sicherheit, zur Umwelt und zu den Schließungskriterien liefern. Zu den potenziellen Optionen, die derzeit untersucht werden, gehört auch, dass RHOP nicht abgebaut wird; in diesem Fall müsste es möglicherweise aus der P&P-Reserve entfernt werden.

Um diesem erhöhten Risiko Rechnung zu tragen, wurden die Mineralreserven von ca. 40 % nachgewiesen / 60 % wahrscheinlich (basierend auf der zugrunde liegenden geologischen Klassifizierung) auf 100 % wahrscheinlich herabgestuft.

Abbildung 9: Änderungen der nachgewiesenen und wahrscheinlichen Mineralreserven von Macraes

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2023/69936/01042023_DE_Oceana.014.png

Die M&I-Ressourcen von Macraes beliefen sich auf 76,2 Mt mit 0,91 g/t Gold bzw. 2,24 Moz Gold, einschließlich 7,0 Mt mit 2,35 g/t Gold bzw. 0,53 Moz Gold für die Minen Frasers Underground und Golden Point Underground. Der Netto-Rückgang der M&I-Ressourcen von 0,28 Moz im Vergleich zum Vorjahr ist größtenteils auf die Erschöpfung der Minen zurückzuführen (Abbildung 10). Der Rückgang ist auch auf eine Modellaktualisierung und eine kleinere Berichtsgrube bei Innes Mills sowie auf eine Änderung des endgültigen Grubendesigns des Tagebaus Gay Tan (Verringerung der M&I-Ressourcen um 0,05 Moz) infolge eines lokalen Versagens in der angrenzenden Hochwand der Grube Gay Tan zurückzuführen.

Abbildung 10: Änderungen bei den gemessenen und angezeigten Mineralressourcen von Macraes

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2023/69936/01042023_DE_Oceana.015.jpeg

Die abgeleiteten Ressourcen von Macraes beliefen sich auf 23 Mt mit 0,9 g/t Gold bzw. 0,7 Moz Gold, ein Anstieg um 0,1 Moz, der vor allem auf Steigerungen bei Golden Point Underground zurückzuführen ist (Abbildung 11).

Abbildung 11: Änderungen bei den abgeleiteten Ressourcen von Macraes

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2023/69936/01042023_DE_Oceana.016.jpeg

Macraes Ressourcenmodell Leistung

Tabelle 6 fasst die kombinierten Macraes-Tagebau- und Untertage-Ressourcenmodellabgleiche für 2018 bis 2022 zusammen. Der Abgleich des Ressourcenmodells mit der mühlenbereinigten Mine für die fünf Jahre

bis 2022 zeigt eine variable Leistung von Jahr zu Jahr, wenngleich die langfristige durchschnittliche Leistung für diesen Zeitraum angemessen war: + 15 % für die Tonnen, - 5 % für den Gehalt und + 10 % für das enthaltene Gold bei einem Cutoff-Gehalt von 0,5 g/t.

Im Jahr 2022 wurde eine positive Erzmenge von 39 % und ein negativer Erzgehalt von 7 % festgestellt. Dies ist auf die komplexen Mineralisierungsarten, zusätzliche niedriggradige Mineralisierungen, die durch Grad-Control-Bohrungen identifiziert wurden, und eine geringere Modellzuverlässigkeit zurückzuführen, die auf die Herausforderung zurückzuführen ist, eine optimale Bohrabdeckung im Tagebau Gay Tan zu erhalten, wo der Zugang zu Bohrgeräten begrenzt ist. Die Tonnage- und Gehaltsübereinstimmung verbessert sich erheblich, wenn die abgebauten abgeleiteten Ressourcen berücksichtigt werden.

Tabelle 6: Leistung des Macraes-Tagebau- und Untertage-Ressourcenmodells, 2018 bis 2022

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2023/69936/01042023_DE_Oceana.017.png

Obwohl weiterhin mit jährlichen Schwankungen bei der Abstimmung zu rechnen ist, wird davon ausgegangen, dass die Ressourcenschätzungen für den Tagebau und den Untertagebau von Macraes eine akzeptable Grundlage für die mittel- bis langfristige Minenplanung darstellen.

Waihi, Neuseeland

Die unterirdischen P&P-Reserven bei Waihi beliefen sich auf 3,81 Mt mit 4,16 g/t Gold für 0,51 Moz Gold, einschließlich 1,8 Moz Silber, ein Rückgang von 0,13 Moz im Vergleich zum Vorjahr, der auf die Erschöpfung der Minen und die Umklassifizierung der Ressourcen von "Angezeigt" in "Abgeleitet" zurückzuführen ist (siehe Abschnitt "Ressourcenmodell"). Siehe Abbildung 12 unten.

Abbildung 12: Änderungen der nachgewiesenen und wahrscheinlichen Mineralreserven von Waihi

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2023/69936/01042023_DE_Oceana.018.png

Die unterirdischen M&I-Ressourcen bei Waihi beliefen sich auf 7,3 Mt mit 6,94 g/t Gold für 1,64 Moz Gold, einschließlich 4,5 Moz Silber, ein Rückgang von 0,12 Moz Gold im Vergleich zum Vorjahr, der auf die Umklassifizierung der Ressourcen von angezeigt zu abgeleitet sowie auf die Erschöpfung des Bergbaus zurückzuführen ist (siehe Abschnitt Ressourcenmodellleistung). Diese Rückgänge wurden teilweise durch Gewinne bei Wharekirauponga ausgeglichen.

Wharekirauponga enthält eine angezeigte Ressource von 1,69 Mio. Tonnen mit 12,3 g/t Gold (0,66 Mio. Unzen Gold) und abgeleitete Ressourcen von 2,6 Mio. Tonnen mit 7,8 g/t Gold (0,64 Mio. Unzen Gold), wobei die angezeigten Ressourcen im Vergleich zum Vorjahr aufgrund der Umwandlung abgeleiteter Ressourcen leicht gestiegen sind. Die Fortschritte bei den Bohrungen zur Ressourcenumwandlung waren im Jahr 2022 aufgrund von Einschränkungen im Zusammenhang mit der Trockenheit und der Priorisierung der geohydrologischen Bohrungen und der Datenerfassung zur Unterstützung des Genehmigungsverfahrens begrenzt. Die anfängliche Herausforderung, niedrige Bohrneigungen zu erreichen, die für die Erkundung der oberen Grenzen der Mineralisierung erforderlich sind, wurde im zweiten Halbjahr 2022 durch den Einsatz von Richtbohrtechnik überwunden. Die Priorisierung der Bohrungen zur Ressourcenumwandlung wurde im Jahr 2023 wieder aufgenommen, auch wenn sie durch das nasse Wetter im Januar und Februar behindert wurde, und es sind weitere 8.800 m bei Wharekirauponga geplant.

Die in den Gruben Martha und Gladstone enthaltenen Tagebau-M&I-Ressourcen beliefen sich auf 7,2 Mt mit 1,73 g/t Gold bzw. 0,40 Moz Gold, einschließlich 2,9 Moz Silber (Abbildung 13).

Abbildung 13: Änderungen bei den gemessenen und angezeigten Mineralressourcen von Waihi

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2023/69936/01042023_DE_Oceana.019.jpeg

Die abgeleiteten Ressourcen bei Waihi beliefen sich auf 1,5 Moz Gold ohne signifikante Nettoveränderung. Die abgeleiteten Ressourcen bei Waihi stellen eine Möglichkeit für eine zukünftige Umwandlung dar.

Leistung des Waihi-Ressourcenmodells

Tabelle 7 fasst die Abgleiche des Untertage-Ressourcenmodells von Waihi für den Zeitraum 2018 bis 2022 zusammen. Der Abgleich des Ressourcenmodells mit der Mühle für die fünf Jahre bis 2022 zeigt eine variable Leistung von Jahr zu Jahr, jedoch mit einer angemessenen langfristigen Durchschnittsleistung: +11 % für Tonnen, -6 % für den Gehalt und +4 % für das enthaltene Gold.

Der Abbau in den Jahren 2018, 2019 und 2020 erfolgte überwiegend in der Correnso-Ader und verlief in der Regel gut. Der schlechtere Abgleich in den Jahren 2021 und 2022 spiegelt die Leistung bei Martha Underground (MUG) wider, die zusammen mit den Ergebnissen der Bohrungen im Jahr 2022 eine geologische Überprüfung veranlasste. Die 2022 durchgeführte Überprüfung führte zur Umklassifizierung eines Teils der angezeigten Ressourcen in abgeleitete Ressourcen (bzw. in einigen Fällen zur Streichung) in Gebieten, die als geologisch und/oder bergbaulich risikoreicher eingestuft wurden als zuvor angenommen.

Tabelle 7: Waihi Underground Resource Model

Performance, 2018 bis 2022

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2023/69936/01042023_DE_Oceana.020.png

Die Faktoren für den Erzverlust und die Verwässerung der Reserven wurden auf das Ressourcenmodell angewendet.

Im Jahr 2022 wurde eine umfangreiche Kampagne von Gehaltskontrollbohrungen abgeschlossen, die zu einer verbesserten Abstimmung zwischen Mine und Mühle gegen Ende des letzten Jahres führte. Wichtig ist, dass die Gehaltskontrollbohrungen als rollierende Front beibehalten werden und eine vorausschauende Abdeckung des Minenplans für ~18 Monate gewährleisten.

Blackwater, Neuseeland

Die Ressourcen für das Blackwater-Projekt bleiben im Inventar des Unternehmens und sind gegenüber den am 31. Dezember 2021 gemeldeten Ressourcen unverändert. Im Juli 2018 schloss OceanaGold einen Projektvertrag mit Tasman Mining Limited, einer hundertprozentigen neuseeländischen Tochtergesellschaft von Federation Mining, für die Erschließung der Lagerstätte Blackwater auf der Südinsel Neuseelands ab. Gemäß den Bedingungen dieser Vereinbarung hat Federation das exklusive Recht, Blackwater von OceanaGold zu erwerben, sobald Federation die Entscheidung trifft, die Mine vollständig zu erschließen.

Über OceanaGold

[OceanaGold Corp.](#) ist ein multinationaler Goldproduzent, der sich den höchsten technischen, ökologischen und sozialen Leistungsstandards verpflichtet hat. Wir verpflichten uns zu Spitzenleistungen in unserer Branche, indem wir nachhaltige ökologische und soziale Ergebnisse für unsere Gemeinden und starke Renditen für unsere Aktionäre erzielen. Unsere globale Explorations-, Erschließungs- und Betriebserfahrung hat eine starke Pipeline an organischen Wachstumsmöglichkeiten und ein Portfolio an etablierten Betriebsanlagen geschaffen, darunter die Haile Gold Mine in den Vereinigten Staaten von Amerika, die Didipio Mine auf den Philippinen und die Macraes und Waihi Betriebe in Neuseeland.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Investor Relations:

Brian Martin, Senior Vice President, Geschäftsentwicklung und Investor Relations

Tel: +1 604-678-4096

ir@oceanagold.com

Medienarbeit:

Melissa Bowerman, Gruppenleiterin, Kommunikation

Telefon: +61 730 740 509

info@oceanagold.com

www.oceanagold.com | Twitter: @OceanaGold

In Europa:

Swiss Resource Capital AG

Jochen Staiger & Marc Ollinger

info@resource-capital.ch

www.resource-capital.ch

Technische Offenlegung: Alle Mineralreserven und Mineralressourcen wurden zum 31. Dezember 2022

geschätzt und in Übereinstimmung mit dem National Instrument 43-101 der Canadian Securities Administrators (NI 43-101") erstellt.

Die Aktualisierungen der Mineralressourcen für den Tagebau und den Untertagebau von Haile wurden von J. Moore überprüft und genehmigt bzw. basieren auf Informationen, die von ihm oder unter seiner Aufsicht erstellt wurden. Die Aktualisierungen der Mineralreserven für den Tagebau Haile wurden von G. Hollett überprüft und genehmigt bzw. basieren auf Informationen, die von G. Hollett erstellt wurden bzw. unter dessen Aufsicht standen. Die Mineralreserven für den Untertagebau Haile wurden von B. Drury überprüft und genehmigt bzw. basieren auf Informationen, die von B. Drury erstellt wurden bzw. unter dessen Aufsicht standen.

Die Mineralressourcen für Didipio wurden von J. Moore überprüft und genehmigt oder basieren auf Informationen, die von oder unter der Aufsicht von J. Moore erstellt wurden, während die Mineralreserven für Didipio Underground von P. Jones überprüft und genehmigt wurden oder auf Informationen basieren, die von oder unter der Aufsicht von P. Jones erstellt wurden.

Alle Aktualisierungen der Mineralressourcen für die Tagebaue von Macraes wurden von J. Moore überprüft und genehmigt, während die Aktualisierungen der Mineralressourcen für die Untertagebetriebe von Macraes von M. Grant überprüft und genehmigt wurden. Die Mineralreserven für die Tagebaue von Macraes wurden von P. Doelman überprüft und genehmigt oder basieren auf Informationen, die von ihm oder unter seiner Aufsicht erstellt wurden. Die Mineralreserven für den Untertagebau bei Macraes wurden von S. Mazza überprüft und genehmigt oder basieren auf Informationen, die von ihm oder unter seiner Aufsicht erstellt wurden.

Alle Aktualisierungen der Mineralressourcen für Blackwater wurden von J. Moore überprüft und genehmigt.

Alle Aktualisierungen der Mineralressourcen für den Tagebau Martha von Waihi wurden von J. Moore überprüft und genehmigt bzw. basieren auf Informationen, die von ihm oder unter seiner Aufsicht erstellt wurden. Alle Aktualisierungen der Mineralressourcen für Waihis Wharekirauponga Underground wurden von D. Corley überprüft und genehmigt oder basieren auf Informationen, die von ihm oder unter seiner Aufsicht erstellt wurden. Alle Aktualisierungen der Mineralressourcen für den Tagebau Gladstone und den Untertagebau Martha von Waihi wurden von L. Crawford-Flett überprüft und genehmigt bzw. beruhen auf Informationen, die von ihr oder unter ihrer Aufsicht erstellt wurden. Die Mineralreserven für Waihi wurden von D. Townsend für den Untertagebau überprüft und genehmigt oder basieren auf Informationen, die von ihm oder unter seiner Aufsicht erstellt wurden.

Die Herren Corley, Crawford-Flett, Doelman, Grant und Townsend sind Vollzeitmitarbeiter der Tochtergesellschaft des Unternehmens, Oceana Gold (New Zealand) Limited. Die Herren Corley, Hollett, Jones, Mazza und Moore sind Vollzeitangestellte der Tochtergesellschaft des Unternehmens, OceanaGold Management Pty Limited. Frau Drury ist eine Vollzeitangestellte der Tochtergesellschaft des Unternehmens, Haile Gold Mine. Sowohl OceanaGold (Philippines) Inc. als auch Haile Gold Mine Inc. sind Tochtergesellschaften des Unternehmens.

D. Corley ist Mitglied und eingetragener Berufsgeologe des Australian Institute of Geoscientists . G. Hollett ist ein professioneller Ingenieur (P.Eng), der bei Engineers and Geoscientists of British Columbia (EGBC) registriert ist. Die Herren Crawford-Flett, Doelman, Jones, Mazza, Moore und Townsend sind Mitglieder und Chartered Professionals des Australasian Institute of Mining and Metallurgy. M. Grant ist Mitglied des Australian Institute of Geoscientists. B. Drury ist ein eingetragenes Mitglied der Society of Mining, Metallurgy & Exploration.

Alle diese Personen sind "qualifizierte Personen" im Sinne von NI 43-101 und verfügen über ausreichende Erfahrung in Bezug auf die Art der Mineralisierung und die Art der Lagerstätte, die sie in Betracht ziehen, sowie in Bezug auf die Tätigkeit, die sie ausüben.

B. Drury und die Herren Corley, Crawford-Flett, Doelman, Grant, Hollett, Jones, Mazza, Moore und Townsend erklären sich damit einverstanden, dass die auf ihren Informationen basierenden Sachverhalte in der Form und in dem Zusammenhang, in dem sie erscheinen, in dieser Pressemitteilung veröffentlicht werden. Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen Schätzungen der Mineralressourcen und Mineralreserven basieren auf den von den genannten qualifizierten und kompetenten Personen erstellten Informationen und Unterlagen in der Form und in dem Zusammenhang, in dem sie erscheinen, und geben diese korrekt wieder.

Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen Schätzungen der Mineralressourcen und -reserven basieren auf Informationen und Unterlagen, die von den genannten qualifizierten und kompetenten Personen erstellt wurden, und stellen diese in der Form und dem Kontext, in dem sie erscheinen, korrekt dar.

Weitere wissenschaftliche und technische Informationen zur Untermauerung der Offenlegung in dieser

Pressemitteilung (einschließlich der Offenlegung von Mineralressourcen und Mineralreserven, der Datenüberprüfung, der wichtigsten Annahmen, Parameter und Methoden, die zur Schätzung der Mineralressourcen und Mineralreserven verwendet wurden, sowie der Risiko- und anderer Faktoren) in Bezug auf die Gold-Kupfer-Mine Didipio, die Mine Macraes, die Goldmine Haile, die Goldmine Waihi und das Projekt Blackwater finden Sie in den folgenden NI 43-101-konformen technischen Berichten sowie in der vorläufigen wirtschaftlichen Bewertung von Blackwater, die am 21. Oktober 2014 veröffentlicht wurde und unter www.sedar.com unter dem Namen des Unternehmens verfügbar ist:

a) "Technischer Bericht gemäß NI 43-101, Goldmine Macraes, Otago, Neuseeland" vom 14. Oktober 2020, erstellt von D. Carr, Chief Metallurgist, und T. Cooney, ehemals General Manager of Studies, beide von OceanaGold Management Pty Limited, sowie P. Doelman, Tech Services and Project Manager, S. Doyle, ehemals Principal Resource Geologist, und P. Edwards, Senior Project Geologist, jeweils von OceanaGold (New Zealand) Limited;

b) "Technical Report for the Didipio Gold / Copper Operation Luzon Island" vom 31. März 2022, erstellt von D. Carr, Chief Metallurgist, P. Jones, Group Engineer, und J. Moore, Chief Geologist, jeweils von Oceana Gold Management Pty Limited;

c) "Waihi District Study - Martha Underground Feasibility Study NI 43-101 Technical Report" vom 31. März 2021, erstellt von T. Maton, Study Manager und P. Church, ehemals Principal Resource Development Geologist, beide von Oceana Gold (New Zealand) Limited, und D. Carr, Chief Metallurgist, von OceanaGold Management Pty Limited; und

d) "NI 43-101 Technical Report Haile Gold Mine Lancaster County, South Carolina" vom 30. März 2022, erstellt von D. Carr, Chief Metallurgist, G. Hollett, Group Mining Engineer, und J. Moore, Chief Geologist, jeweils von OceanaGold Management Pty Limited, B. Drury und D. Londono von Haile Gold Mine, Inc., M. Kirby (Haile Gold Mine, Inc.), J. Poeck, M. Sullivan, D. Bird, B. S. Prosser und J. Tinucci von SRK Consulting, J. Newton Janney-Moore und W. Lucas Kingston von Newfields und L. Standridge von Call and Nicholas.

Vorsichtiger Hinweis zu Mineralressourcen und Mineralreserven: Die Veröffentlichung von Informationen über Mineralreserven und Mineralressourcen durch das Unternehmen unterliegt NI 43-101 gemäß den Richtlinien des Canadian Institute of Mining, Metallurgy and Petroleum (CIM) Standards on Mineral Resources and Mineral Reserves, die vom CIM Council verabschiedet wurden und von Zeit zu Zeit vom CIM geändert werden können (CIM Standards").

Mineralressourcen, die keine Mineralreserven sind, haben keine nachgewiesene wirtschaftliche Lebensfähigkeit. Alle Mineralreserven befinden sich innerhalb der Mineralressourcen.

Vorsichtige Erklärung in Bezug auf zukunftsgerichtete Informationen: Bestimmte in dieser Pressemitteilung enthaltene Informationen können im Sinne der geltenden Wertpapiergesetze als "zukunftsorientiert" betrachtet werden. Alle in dieser Pressemitteilung enthaltenen Aussagen, die nicht auf historischen Fakten beruhen, stellen zukunftsgerichtete Aussagen dar, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Informationen, die sich auf die künftige Leistung beziehen und die Erwartungen des Unternehmens hinsichtlich der Generierung von freiem Cashflow, der Umsetzung der Geschäftsstrategie, des künftigen Wachstums, der künftigen Produktion, der geschätzten Kosten, der Betriebsergebnisse, der Geschäftsaussichten und der Chancen des Unternehmens und seiner verbundenen Tochtergesellschaften widerspiegeln. Alle Aussagen, die Vorhersagen, Erwartungen, Überzeugungen, Pläne, Projektionen, Ziele, Annahmen oder zukünftige Ereignisse oder Leistungen zum Ausdruck bringen oder Diskussionen darüber beinhalten (häufig, aber nicht immer, unter Verwendung von Worten oder Phrasen wie "erwartet" oder "erwartet nicht", "wird erwartet", "erwartet" oder "geht nicht davon aus", "plant", "schätzt" oder "beabsichtigt" oder die Angabe, dass bestimmte Maßnahmen, Ereignisse oder Ergebnisse "ergriffen werden können", "könnten", "würden", "könnten" oder "werden"), sind keine Aussagen über historische Fakten, sondern zukunftsgerichtete Aussagen. Zukunftsgerichtete Aussagen unterliegen einer Reihe von Risiken und Ungewissheiten, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ereignisse oder Ergebnisse erheblich von den in den zukunftsgerichteten Aussagen und Informationen genannten abweichen. Dazu zählen unter anderem die Genauigkeit der Mineralreserven- und Ressourcenschätzungen und der damit verbundenen Annahmen, inhärente Betriebsrisiken und jene Risikofaktoren, die im jüngsten Jahresbericht des Unternehmens, der bei den Wertpapieraufsichtsbehörden eingereicht wurde und auf SEDAR unter www.sedar.com unter dem Namen des Unternehmens verfügbar ist, angeführt sind. Es gibt keine Garantie, dass das Unternehmen zukunftsgerichtete Aussagen und Informationen erfüllen kann. Bei solchen zukunftsgerichteten Aussagen und Informationen handelt es sich lediglich um Vorhersagen, die auf den aktuellen Informationen basieren, die dem Management zum Zeitpunkt der Vorhersage zur Verfügung stehen; die tatsächlichen Ereignisse oder Ergebnisse können aufgrund von Risiken, mit denen das Unternehmen konfrontiert ist und die teilweise außerhalb des Einflussbereichs des Unternehmens liegen, erheblich abweichen. Obwohl das Unternehmen der Ansicht ist, dass alle in dieser Pressemitteilung enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen und

Informationen auf vernünftigen Annahmen beruhen, kann der Leser nicht sicher sein, dass die tatsächlichen Ergebnisse mit diesen Aussagen übereinstimmen werden. Dementsprechend sollten sich die Leser nicht in unangemessener Weise auf zukunftsgerichtete Aussagen und Informationen verlassen. Das Unternehmen lehnt ausdrücklich jegliche Absicht oder Verpflichtung ab, zukunftsgerichtete Aussagen und Informationen zu aktualisieren oder zu revidieren, sei es aufgrund neuer Informationen, Ereignisse oder aus anderen Gründen, sofern dies nicht durch die geltenden Wertpapiergesetze vorgeschrieben ist. Die in dieser Mitteilung enthaltenen Informationen stellen keine Anlage- oder Finanzproduktberatung dar.

NICHT ZUR VERBREITUNG ODER VERTEILUNG IN DEN VEREINIGTEN STAATEN UND NICHT ZUR VERTEILUNG AN US-NEWSWIRE-DIENSTE.

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](https://www.rohstoff-welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/85671--OceanaGold-Corp.--Mineralressourcen-und--Reserven-fuer-das-Jahr-bis-2022.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).